Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **96 (1984)**

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5
Einleitung 13

I. Kapitel
Zum Rechtsverhältnis zwischen Bern und Lenzburg

A. Der Rechtsstreit zwischen Bern und Lenzburg 1647–1650/53 17
1. Allgemeine Voraussetzungen 17
2. Lenzburgs Bemühungen um Zehntprivilegien um 1630 21
3. Der eigentliche Jurisdiktionsstreit 1647–1650/53 25
4. Die Folgen des Jurisdiktionsstreites: «Stadt-Sache und Frey-Sache sind zweierlei» 32

B. Die Erweiterung des Burgernziels gegen Abtretung der Zollrechte an Bern (1744) 44

II. Kapitel
Das Militärwesen

A. Zum Wehrwesen vom späten 16. Jahrhundert bis zur Französischen Revolution 46

B. Das Lenzburger Militärwesen im alten Berner Staat 48
1. Die bernische Wehrorganisation 48
2. Rund um den Lenzburger Auszug 49
   a. Zahl, Truppengattungen, Stationierungsorte 49
   b. Reisgeld und Wehrsteuern 51
   c. Bewaffnung, Munition, Bekleidung, Militärspiel 54
3. Lenzburgs Stellung in der bernischen Mobilmachungs-Ordnung 58
4. Militärische Pflichten und Ausbildung in Friedenszeiten 60
   a. Musterungen und Trüllen 60
   b. Schießwesen 63
5. Städtische Sicherungsmaßnahmen 68
   a. Tor- und Stadtwache 68
   b. Wehrbauten 68

C. Fremde Durchzüge und Werbungen 73
1. Durchzüge 73
2. Werbungen 75

D. Stadt und Schloß 79
1. Allgemeines 79
2. Rund um den Bauernkrieg von 1653 82

III. Kapitel
Die Kirche im Zeitalter der Gegenreformation und des Konfessionalismus

A. Allgemeine kirchliche Verhältnisse 90

B. Die altreformierte Lenzburger Kirche 94
1. Die Prädikanten 94
   a. Kapitelzugehörigkeit und -zensuren 94
   b. Prädikantenwahl, Aufzug und Präsentation 95
   c. Einkommen 97
2. Rund um den Kirchgang 99
   a. Predigt 99
   b. Abendmahl 105
   c. Taufe, Hochzeit, Beerdigung 106

C. Aus Gervasius Schulers Briefwechsel mit Heinrich Bullinger: ein Stück Reformationsgeschichte, gesehen aus dem Blickwinkel eines Lenzburger Prädikanten 109
1. Biographie 109
2. Die Schwierigkeiten der Lenzburger Jahre 111
3. Die Uneinigkeit der eidgenössischen reformierten Stände 115

D. Hilfe an auswärtige Glaubensgenossen 120
1. Allgemeines 120
2. Pfälzer und Böhmische Brüder 121
3. Hugenotten und Waldenser 123

E. Das Chorgericht 129
1. Die Institution 129
2. Strafen und Bußen 133
3. Chorgerichtsprotokolle als Zeit- und Sittenspiegel 135
4. Kurzer Überblick über Entstehung und Wandlung des Chorgerichts . . 143

F. Zur Baugeschichte der Stadtkirche 144

G. Täufer in und um Lenzburg 146
1. Die Täufer und das «Land Merheren» 146
2. Lenzburg in der Frühzeit des aargauischen Täufertums 148
3. Der Höhepunkt des Lenzburger Täufertums 153

IV. Kapitel
Schulwesen. Von der Lateinschule zur allgemeinen und öffentlichen Volksschule

A. Rückblick auf das mittelalterliche Lenzburger Schulwesen 169

B. Das Schulwesen zur Zeit der Reformation und im 16. Jahrhundert 170

C. Die Schule im 17. und 18. Jahrhundert 173
1. Die Lateinschule 173
2. Die Deutschschule 181
3. Die Mädchen-Ausbildung 184
4. Die französische Schule 185
5. Der Schulalltag 186
a. Schulstube und Lehrerwohnung 186
b. Eine neue Aufsichtsbehörde: die Schulräte 187
c. Züchtigung der Schuljugend 187
d. Schulheizung 188
6. Festliche Höhepunkte des Schuljahres 189
a. Schülermahl 189
b. Prämien 191
c. Schauspiele 191
d. Umzüge 192

V. Kapitel
Armenlast und Bettlerplage

A. Kurzer Rückblick auf das mittelalterliche Armenwesen 194

B. Das Armenwesen nach der Reformation 195
1. Allgemeines 195
2. Bettelfuhren und Betteljäginen 196
3. Armen- und Bettelwesen innerhalb von Lenzburgs Stadtmauern 202

VI. Kapitel
Zur Wirtschaftsgeschichte – traditionelle und revolutionäre Wirtschaftsformen überschneiden sich im 18. Jahrhundert

A. Rückblick und Ausblick 207

B. Handwerk und Gewerbe 208
1. Handwerksgesellschaften und kleinstädtische Zünfte 208
2. Zunftvorschriften und Meisterschaftsordnungen 214
a. Lehre und Wanderschaft 214
b. Rohstoffknappheit und Materialbeschaffungsschwierigkeiten eines Wirtschaftsbereiches auf lokaler Ebene 219
c. Der «Artickuls Brieff» der Meisterschaft des Schlosser-, Winden- und Büchsenmacher-Handwerks zu Lenzburg vom Januar 1764 . . 221

C. Die Anfänge der industriellen Revolution 224
1. Die Manufaktur 224
a. Allgemeines 224
b. Die Manufaktur-Anstrengungen der Berner Regierung 225

2. Der erste Versuch zur Einführung einer Manufaktur in Lenzburg: Johann Rudolf Meyers «rubands fabrique» 231
3. Der Berner Aargau entdeckt die Baumwolle 233
a. Der Indienne-Druck 233
b. Die Hünerwadelsche Indienne-Druckerei in Lenzburg 236
c. Baumwollspinnen und -weben als Heimarbeit 240
4. Lenzburg als Baumwoll-Verlagszentrum und als regionaler Speditionssammelpunkt für weiße und bedruckte Baumwolltücher 246
a. Der Beginn 246
b. Die Zeit von 1753 bis 1774 248
c. Überblick über die Zeit von 1775 bis zum Untergang der Alten Eidgenossenschaft 262
5. Lenzburg und der Tabakhandel 265
a. Vorgeschichte 265
b. Die Lenzburger Baumwoll-Verleger als erste Tabakgroßhändler . . 275
6. Krämerwesen und Kolonialwarenhandel 282
a. Die vorindustrielle Zeit 282
b. Lenzburg und die Zurzacher Messen 283
c. Die neue West-Ost-Handelsachse 290
7. Genereller Rückblick auf die Anfänge der industriellen Revolution in Lenzburg 296
8. Straßenbau und Postwesen 297
a. Die neuen Verkehrswege und Handelsstraßen 297
b. Das Postwesen 302

VII. Kapitel
Wohnkultur des 18. Jahrhunderts

A. Häuser 306

B. Fayencen 313
1. Allgemeines 313
2. Die Hünerwadelsche Fayence-Manufaktur als Legende und Realität . 314
3. Der Hafner und Fayencier Johann Jakob Frey 319

C. Arbeiten von Ebenisten (Kunsttischlern): Vater und Sohn Hämmerli 323

VIII. Kapitel
Die neue Gesellschaft und das geistige Leben

A. Die neue Geselligkeit 327
1. Einleitung 327
2. Die Briefe des «maître de musique», Carl Heinrich Friedrich Hornschuch 331
3. Musik und Tanz 331
4. Theater 333
5. Lustpartien und Badefahrten 335

B. Die Lockerung des Konfessionalismus 337
Ansätze zur religiösen Toleranz 337

C. Der düstere wirtschaftliche Hintergrund der neuen Gesellschaft 341
Rund um den Geltstag der Firma Samuel Seiler und Sohn 341

IX. Kapitel
Lenzburgs «Jedermann» im 18. Jahrhundert

A. Einleitung 346

B. Die Lenzburger Bevölkerung auf Grund der ersten bernischen Volkszählung von 1764 348

C. Die Pfarrberichte der Kirchgemeinden Lenzburg/Hendschiken/Othmarsingen, Ammerswil, Birr, Holderbank/Möriken, Staufberg und Aarau 350
1. Der Fragenkatalog und seine Beantwortung 350
2. Hintergründe und historische Bedingungen für die spezielle Lenzburger Situation 360
3. Schlußbetrachtung 365

Anhang

Abkürzungsverzeichnis 367

Verzeichnis der Abbildungen 368

Ämterlisten 371
1. Lenzburger Schultheißen 1241–1797 371
2. Lenzburger Stadtschreiber 1461–1797 373
3. Lenzburger Prädikanten von der Reformation bis 1805 373
4. Berner Landvögte auf Schloß Lenzburg (1418) 1444–1798 374

Maße und Münzen 377

Bibliographie 379

Register 387